

## Gratulationen

### Juli

#### 65 Jahre

Dr.-Ing. Harald Waitschat

#### 85 Jahre

Dipl.-Ing. Eckhard Tielbe

### August

#### 65 Jahre

Prof. Dr. rer. nat. Achim Enders

### September

#### 60 Jahre

Dipl.-Ing. Gundolf Jahn

#### 96 Jahre

Prof. Dr.-Ing. Hans-Georg Unger

### Oktober

#### 70 Jahre

Dipl.-Ing. Heribert Will

Prof. Dr.-Ing. Bernd Meinerzhagen

Dipl.-Ing. Uwe Schulz

Prof. Dr.-Ing. Walter Schumacher

#### 80 Jahre

Dr.-Ing. Peter Hetzel

### November

#### 60 Jahre

Dipl.-Ing. Uwe Lambrecht

#### 70 Jahre

Dr.-Ing. Hans-Georg Latzel

#### 91 Jahre

Dr.-Ing. Uwe Gösch

#### 93 Jahre

Dipl.-Ing. Wilbrand Lüers

#### 98 Jahre

Ing. (grad.) Albert Hädicke

### Dezember

#### 60 Jahre

Dipl.-Ing. Stefan Koll

#### 75 Jahre

Dr.-Ing. Wilhelm J. Koller

## Termine

### Veranstaltungen

#### 16. November 2022, 18:30 Uhr

Jahreshauptversammlung VDE Braunschweig,

Ort wird per E-Mail bekanntgegeben

#### 18. Januar 2023, 18:30 Uhr

Neujahrsempfang VDE Braunschweig,

Haus der Wissenschaft, Braunschweig

### Stammtische der Hochschulgruppen

Termine und Formate werden aufgrund

der aktuellen Situation kurzfristig

kommuniziert.

Weitere Informationen folgen per WhatsApp.

Interesse? Gerne Kontakt zu uns aufnehmen über:

vde-hochschulgruppe@tu-braunschweig.de

### Exkursionen

Wir hoffen sehr, dass sich die Situation

zeitnah entspannt und wir wieder

vermehrt gemeinsam Exkursionen und

Veranstaltungen durchführen können.

### Veranstaltungen in Planung:

- Exkursion zum DLR in Braunschweig
- Technischer Stammtisch, Thema Normung, Fürstenhof Braunschweig
- Exkursion zum ICE-Instandsetzungswerk der DB in Hamburg-Eidelstedt

## Einladung zur Jahreshauptversammlung 2022

Liebes VDE-Mitglied, der Vorstand lädt Sie herzlich zur Jahreshauptversammlung 2022 ein. Diese findet am Mittwoch, 16. November 2022 um 18:30 Uhr als ein Präsenz-Treffen statt; die Örtlichkeit ist allerdings final noch nicht geklärt.

### Tagesordnung:

1. Feststellung der Tagesordnung
2. Bericht des Vorstandes
3. Bericht der Jungmitglieder und Hochschulgruppen
4. Bericht des Kassenwartes
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung des Vorstandes
7. Neuwahlen
8. VDE Braunschweig in Bewegung
9. VDE Region HANSE
10. Stiftung „Erwin Marx“
11. Ehrungen
12. Verschiedenes

Wir möchten die Versammlung mit einem gemeinsamen Abendessen ausklingen lassen, sofern es die Corona-Regeln dann zulassen.

Bitte teilen Sie uns Ihre Teilnahme bis zum Freitag, 11. November 2022 per E-Mail (vde-braunschweig@vde-online.de) oder per Post (VDE Geschäftsstelle, c/o PTB, Bundesallee 100, 38116 Braunschweig) mit, damit die Räumlichkeiten an die ggf. dann gültigen Corona-Regeln und auch das Abendessen vorbereitet werden können.

Wir informieren Sie rechtzeitig über den Ort der Veranstaltung.

**MARTIN THEDENS**  
1. VORSITZENDER



## Redaktion

### Hobbyredakteure gesucht!

Das Redaktionsteam freut sich immer über Feedback oder Artikel aus den Reihen der Leser. Möchten Sie einen Artikel über Ihren technischen Fachbereich oder Ihre Arbeit verfassen und interessierten Lesern präsentieren oder haben Sie Anregungen oder Verbesserungsvorschläge für uns?

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme:  
informationen@boever.de

## VDE BS in Bewegung

Unsere Aktionsgruppe ist auf die Hilfe unserer Mitglieder angewiesen, was nicht nur die Mitarbeit, sondern auch die Ideenfindung für zukünftige Veranstaltungen betrifft. Aus diesem Grund haben wir eine E-Mail-Adresse eingerichtet, unter der wir um Hinweise und Anregungen zu Vortragsthemen und Exkursionen bitten. Nutzen Sie die Chance, sich mit eigenen Ideen einzubringen! Wir freuen uns über jede Idee.  
vortraege.vde-braunschweig@vde-online.de

## Impressum

VDE Verband der Elektrotechnik, Elektronik, Informationstechnik - Bezirksverein Braunschweig e.V.

www.vde-braunschweig.de  
vde-braunschweig@vde-online.de

### Geschäftsstelle:

c/o PTB Braunschweig  
Bundesallee 100, 38116 Braunschweig  
Telefon: 0531 592 - 36 00  
Fax: 0531 592 - 69 36 00

### Redaktion:

K. Boever, S. Diekmann, B. Hampel

### Layout:

S. Diekmann



04/2022

## Ehrung zum 50. Promotionsjubiläum

Corona bedingt musste die für das Jahr 2021 von der Fakultät für Elektrotechnik, Informationstechnik und Physik der TU Braunschweig geplante Ehrungsveranstaltung zum 50. Promotionsjubiläum ausfallen. Jetzt hat am 4. August in kleinem Kreis wieder eine Ehrung stattgefunden.



Übergabe der Urkunde von der Präsidentin an Herrn Dr. Mosebach (Foto: Tanja Coenen, emg)



Dr. Mosebach und Frau am Elektrofahrzeug EMILIA des IMAB (Foto: Tanja Coenen, emg)

Von der Universitäts-Präsidentin Frau Prof. Dr. Angela Ittel wurde in einem kleinen Festakt im Beisein des Dekans Prof. Dr.-Ing. Markus Henke und des VDE Vorstandes Dr.-Ing. Martin Thedens an drei Jubilare die Erneuerung ihrer Promotionsurkunde übergeben. Die drei Jubilare sind: Prof. Dr.-Ing. Horst Germer, Prof. Dr.-Ing. Manfred Lindmayer und Akademischer Direktor Dr.-Ing. Helmut Mosebach. Mit der Urkunde wurden alle drei für ihre besonderen wissenschaftlichen Leistungen in Lehre und Forschung ausgezeichnet. Leider waren Prof. Germer und Prof. Lindmayer erkrankt und konnten daher nicht persönlich an der Ehrungsfeier teilnehmen. Das Foto zeigt die die Urkundenübergabe an Dr.-Ing. Helmut Mosebach. Dr. Mosebach wurde zusammen mit seiner Frau Elke von zu Hause mit dem Elektrofahrzeug EMILIA des IMAB abgeholt und zum Universitäts Campus gefahren. Den Abschluss der Veranstaltung bildete ein gemeinsames Mittagessen im Restaurant Al Duomo. Die Fakultät dankt dem VDE für die Förderung dieser Ehrungsfeier.

J.-UWE VARCHMIN  
VDE BRAUNSCHWEIG

VDE – Für eine lebenswerte Zukunft

VDE



von links: Frau Elke Mosebach, Dr. Helmut Mosebach, Präsidentin Frau Dr. Angela Ittel, Dekan Prof. Dr. Markus Henke, Dr. Martin Thedens (VDE Braunschweig), Dr. Ernst-Dieter Wilkening (elenia) mit der Urkunde für Prof. Dr. Manfred Lindmayer, Prof. Dr. Uwe Varchmin (emg) mit der Urkunde für Prof. Horst Germer (Foto: Tanja Coenen, emg)





# Erwin-Marx-Preis 2021

Die Erwin-Marx-Stiftung des VDE Bezirksvereins Braunschweig verfolgt mit dem verliehenen Preis das Ziel, junge Menschen für die Elektrotechnik und Elektronik sowie für ein Studium auf diesem Gebiet zu begeistern. Erwin Otto Marx, Gründungsmitglied des Vorläufervereins des VDE Bezirksvereins Braunschweig, ist weltweit bekannt als Erfinder der Vervielfachungsschaltung zur Erzeugung hoher Spannungsimpulse (Marx-Generator). Darüber hinaus beschäftigte er sich seit den 1930er-Jahren mit der Hochspannungs-Gleichstrom-Übertragung, ein Thema, das heute durch die Energiewende wieder hochaktuell ist.

## TU Braunschweig

Am 09. August 2022 fand die Übergabe des Erwin-Marx-Preises 2021 an der TU Braunschweig statt.

Der Preisträger Georg Jacob Schöttler, geb. am 15.10.1996, ist Absolvent des Masterstudiengangs Elektrotechnik. Im Wintersemester 2020/21 schloss er sein Studium überaus erfolgreich mit der Gesamtnote 1,0 ab (es sind übrigens tatsächlich alle Leistungen, die in die Gesamtnote eingegangen sind mit 1,0 bewertet worden). Seine Master-Arbeit mit dem Thema „Effiziente Kopplung von  $\mu$ LEDs an optische Fasern“ hat er am Institut für Halbleitertechnik durchgeführt. Dort ist er nun auch als wissenschaftlicher Mitarbeiter angestellt.

Herr Schöttler hat bereits sein Bachelorstudium der Elektrotechnik mit der Abschlussnote 1,1 an der TU Braunschweig höchst erfolgreich abgeschlossen.

Für die damalige Abschlussarbeit „Gepulste Sputterdeposition von AlGaIn-Schichten“ hat er den Walter-Kertz-Studienerpreis 2018 erhalten.



von Links: Prof. Michael Kurrat (Erwin-Marx-Stiftung), Georg Jacob Schöttler (Preisträger)



„Ursprünglich aus Dortmund, hat es mich zum Studium nach Braunschweig an die TU verschlagen. Am meisten lag es mir daran, alles schnell mit dem Rad in der Nähe erledigen zu können – und da bietet Braunschweig sich durchaus an. Letztendlich hat wohl der Zufall entschieden, dadurch, dass ich hier zuerst eine Wohnung fand.“

Im Bachelor konnte ich den mathematischen und „trockenen“ Theorien der Elektrotechnik doch erstaunlich viel abgewinnen. Am passenden Institut und später für die Fachschaft habe ich dann vier Jahre lang als Überzeugungstäter Seminare und Tutorien veranstaltet.

Mehr die großen Fragezeichen als visionäre Entscheidungen haben mich dann zur Halbleitertechnik gebracht, der ich bis heute treu geblieben bin. Am Institut für Halbleitertechnik durfte ich Bachelor und Masterarbeit über ganz verschiedene Aspekte rund um das Thema Galliumnitrid als Halbleiter für LED-Technologie absolvieren. Auch das hat sich gehalten – derzeit arbeite ich als wissenschaftlicher Mitarbeiter an neuen Prozessen für MikroLEDs als Teil eines EU-Projekts. Aus persönlichem Interesse behalte ich seit Jahren Energiethemen im Blick, da tut sich ja ebenfalls viel mit Blick auf Wide-Bandgap-Materialien wie GaN.

Was die Freizeit angeht – da bin ich dankbar für die engen Freundschaften aus der Studienzeit, die bis heute halten und sogar viele Kollegen ebenfalls in Braunschweig hängen geblieben sind. Zwischenzeitlich waren wir mal intensiv beim Bouldern dabei – dafür war bei mir immer weniger Zeit verfügbar, aber ich musste mal wieder intensiver loslegen. In letzter Zeit ist mir das regelmäßige Radfahren geblieben, das geht spontan und hat mich ja auch ursprünglich hier hergebracht!“

Der VDE Braunschweig bedankt sich bei Herrn Schöttler für den Beitrag zu seiner Person und sagt herzlichen Glückwunsch! Der nächste Absolvententag mit der Preisverleihung 2022 wird am 4.11.2022 stattfinden.

**MICHAEL KURRAT**  
ERWIN-MARX-STIFTUNG

**GEORG JACOB SCHÖTTLER**  
PREISTRÄGER

## TU Clausthal

Am 13. Juni 2022 fand die Übergabe des Erwin-Marx-Preises 2021 an der TU Clausthal statt.

Der Preisträger Alexander Tillmanns erhält die Auszeichnung für die beste studentische Masterarbeit aus dem Bereich Elektrotechnik im Jahr 2021. Der Preis ist mit einer Prämie von 750 Euro verbunden.

Für seine Masterarbeit mit dem Titel „Theoretischer Vergleich unterschiedlicher Strangwechselrichter-Konzepte für die Verwendung in Photovoltaikfreiflächenanlagen“ ist Alexander Tillmanns mit dem Erwin-Marx-Preis ausgezeichnet worden. Überreicht wurde ihm die Ehrung von Prof. Leonhard Ganzer, dem Dekan der Fakultät für Energie- und Wirtschaftswissenschaften der TU Clausthal. Vergeben wird der Preis jährlich vom Verband der Elektrotechnik (VDE), Bezirksverein Braunschweig.

Worum geht es in der prämierten Arbeit? Die Photovoltaik ist in den vergangenen Jahren zu einem wichtigen Baustein der deutschen Energiewende geworden. Zur Einspeisung der Energie in das elektrische 50Hz-Dreiphasen-Netz sind dabei Wechselrichter von zentraler Bedeutung. Strangwechselrichter sind im Vergleich zu Zentralwechselrichtern in der Vergan-

genheit primär für kleinere Anlagen, insbesondere im Privatbereich, eingesetzt worden. Seit ein paar Jahren werden sie mehr und mehr auch in den größeren Freiflächenanlagen angewendet, um die gelieferte Gleichspannung der Solarmodule in Dreiphasen-Wechselspannung auf elektronischem Wege umzuformen. In der Arbeit werden hierzu unterschiedliche Konzepte im Hinblick auf ihre Wirtschaftlichkeit untersucht. Die ausgezeichnete Masterarbeit wurde zusammen mit der Siemens AG und der Solarschmiede Software GmbH durchgeführt. Gutachter seitens der TU Clausthal waren Prof. Hans-Peter Beck (Institut für Elektrische Energietechnik und Energiesysteme) und Dr. Jens zum Hingst (CUTEC Forschungszentrum).

Alexander Tillmanns, geboren in Essen, hat an der Harzer Universität zunächst den Bachelorstudiengang Energietechnologien absolviert und daran ein Masterstudium im Fach Energiesystemtechnik angeschlossen. Inzwischen ist er wissenschaftlicher Mitarbeiter am Clausthaler Zentrum für Materialtechnik und promoviert im Bereich „Plasmabasierte Reinigungsverfahren“.

**CHRISTIAN ERNST**  
PRESSESPRECHER  
TU CLAUSTHAL



Alexander Tillmanns (vorne links, TU Clausthal) erhält den Erwin-Marx-Preis von Prof. Leonhard Ganzer, Dekan der Fakultät für Energie- und Wirtschaftswissenschaften, im Beisein von Prof. Hans-Peter Beck (links) und Dr. Jens zum Hingst. Foto: Ernst

# VDE VDI Grillen in Braunschweig

Am 10. August 2022 fand das hervorragende VDE VDI Grillen vor der Hochspannungshalle statt.

Nichts konnte das vom VDI und VDE gemeinsam organisierte Grillen aufhalten. Aufgrund des Graslandfeuerindex (Index 4 Stufe erlaubt kein Grillen in Parkanlagen) wurde das Grillen kurzerhand vom Inselwallpark vor die Hochspannungshalle des elenia Instituts an die TU Braunschweig verschoben. Hier wurden bei ausgelassener Stimmung und schönem Austausch viele Gäste und Mitglieder vom VDI und VDE begrüßt. Der technische Austausch ging über verschiedenste Themen und auch der Austausch von Hobbies und Freizeitaktivitäten kam nicht zu kurz. Wir freuen uns, dass das Grillen wieder stattgefunden hat und hoffen, dass bei weiteren und nächsten Aktionen noch mehr Mitglieder den Weg zu unseren Veranstaltungen finden. Lassen sie sich nicht von anderen Dingen abhalten! Der Spaß und interessante Austausch mit ihren Vereinskollegen und Vereinskolleginnen zu haben, bietet ein deutlich reichhaltiges Angebot als Netflix, die nächste Folge Rosamunde Pilcher oder neueste Computerspiel.

An dieser Stelle noch einmal einen herz-

lichen Dank an das Aufbau- und das Abbauteam, unseren Grillmeister und die technische Verwaltung der Universität für den einfachen und reibungslosen Ablauf der Veranstaltung. Wir freuen uns auf die nächsten Veranstaltungen wie Stammtische, Vorträge und Exkursionen und hoffen, dass mehr Leute den Weg zu VDE Veranstaltung und VDI Veranstaltung finden! Gleichzeitig freuen wir uns auf die Begrüßung der Erstsemester, um

neue Mitglieder in unseren Reihen begrüßen zu können. Machen auch Sie gerne Werbung und bringen Sie Interessierte zu unseren Veranstaltungen mit. Aufgrund der gemeinsamen Veranstaltung erscheint dieser Bericht sowohl in den VDE Informationen als auch dem IQ Journal des VDIs.

**CORNELIUS BIEDERMANN**  
JUNGMITGLIEDERREFERENT



Gemeinsames Grillen von VDE und VDI vor der Hochspannungshalle der TU Braunschweig.

# Erstes VDE Grillen an der Ostfalia

Am 28. April 2022 fand das erste VDE Grillen an der Ostfalia in Wolfenbüttel statt.

Passend zum ersten VDE Grillen an der Ostfalia in Wolfenbüttel hatten wir perfektes Wetter, um die 22 Grad. Mindestens genauso gut wie das Wetter war auch die Stimmung an dem Abend. Zur Höchstzeit waren etwa 60 Studierende und 10 Dozenten vor Ort. Einige Studierende erklärten sich bereit bei der Organisation eines Wolfenbütteler Stammtisches mitzuhelfen, welcher am 11. Mai 2022 im Kingshead stattfand. Auch zu diesem konnten viele Teilnehmer begrüßt werden, die vorher am Grillen teilgenommen hatten. Auch die Idee für eine Fahrt zur Hannover Messe am 02 Juni 2022 entstand beim geselligen Beisammensein. Es besteht aktuell die Überlegung, im Wintersemester eine Veranstaltung zusammen mit dem AstA und dem Fachschaftsrat in

der Erstsemester Woche zu organisieren. Helfende Hände sind dabei immer gern gesehen. Wer mitmachen möchte oder Fragen hat, wendet sich bitte an:

vde-hochschulgruppe@ostfalia.de

**KARL SCHMIDT**  
HOCHSCHULGRUPPENSPRECHER OSTFALIA



Zahlreiche Teilnehmer beim ersten VDE Grillen an der Ostfalia in Wolfenbüttel.